

Gebäudemanagement

132.1631/651/Kar

25.04.2016



## Aktenvermerk

### **Neubau des Feuerwehrgerätehauses Hasselbach Auftragserweiterung Firma Niemann & Heselschwerdt**

Im Zuge des Neubaus des Feuerwehrgerätehauses Hasselbach wurde das Lagerhaus abgebrochen. Im Gebäude des ehemaligen Lagerhauses befindet sich die Druckerhöhungsanlage von Hasselbach.

Zum Zeitpunkt der Ausschreibung konnte noch nicht festgestellt werden, wie sich die bauliche und statische Situation im Bereich der Druckerhöhungsanlage gestaltet. Erst nach dem Aushub im Bereich der Druckerhöhungsanlage konnte die genaue statische Berechnung erfolgen.

Aus statischen Gründen wurde eine nicht unerhebliche Unterfangung des Gebäudes notwendig. Im Außenbereich der Druckerhöhungsanlage wurde gegen das Erdreich betoniert. Da sich dieser Bereich im neuen Flur befindet, mussten an zwei Seiten des Gebäudes die kompletten Überstände abgespitzt werden. Dies bedeutete einen nicht unerheblichen zeitlichen Mehraufwand.

Im Bereich des Mauerwerks musste nach Angaben des Prüfstatikers ein Stahlwinkel angebracht werden. Zudem wurde unter der neuen Fahrzeughalle eine höhere Abtreppung der Fundamente notwendig.

Zur Rückhaltung des Regenwassers wurde eine Zisterne von 9,0 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen benötigt. Diese wurde bei der Ausschreibung der Erd-, Beton-, Entwässerungs- und Mauererarbeiten nicht berücksichtigt.

Aus diesen nicht unerheblichen statischen Erfordernissen ergibt sich eine Auftragsüberschreitung von brutto 40.134,84 €.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Karolus".

(Karolus)